

Großbrand in Mörttschach: Bauernhaus zerstört, zwei Hunde vermisst!

Ein Großbrand in einem Bauernhaus in Mörttschach am 8. Februar 2025 erforderte den Einsatz von 140 Feuerwehrleuten zur Brandbekämpfung.

Mörttschach, Österreich - Großeinsatz der Feuerwehren in zwei im Zusammenhang stehenden Bränden in Österreich und Tschechien: Am 14. Januar 2025 wurde die Feuerwehr in der Gemeinde Zelená, zur Stadt Skalná/Wildstein in der Region Cheb gehörend, in den frühen Morgenstunden alarmiert. Das Feuer brach um 00:30 Uhr aus und verursachte erhebliche Schäden an einem Bauernhaus. Trotz rascher Reaktion der Einsatzkräfte, die sofort Verstärkung und Spezialausrüstung anforderten, breitete sich das Feuer auf Teile des Daches aus. Die Feuerwehr setzte sowohl Hochhausgeräte als auch Inneneinsätze ein, jedoch war die Situation gefährlich, da das Dach zu brechen drohte. Zwölf Feuerwehreinheiten waren vor Ort, und die Löscharbeiten dauerten bis in die Morgenstunden. Verletzt wurde niemand, aber die Ermittlungen zur Brandursache sind im Gange, wie der Feuerwehrsprecher Martin Kasal bestätigte, da auch die Schäden noch bewertet werden müssen, wie zivechebsko.cz berichtete.

Feuerwehr kämpft gegen Großbrand in Kärnten

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Mörttschach, Österreich
Quellen	• kaernten.orf.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)